

Ergebnisniederschrift

21. Tagung

Fachausschuss Einsatz, Löschmittel und Umweltschutz der deutschen Feuerwehren

15. und 16. November 2023 in Frankfurt am Main

(Feuerwehr- und Rettungs-Trainings-Center, Feuerwehrstr. 3, 60435 Frankfurt a. M.)

Beginn	15. November 2023, 14:00 Uhr
Ende	16. November 2023, 12:15 Uhr
Versammlungsleiter	Fachausschussleiter Michael Axinger
Teilnehmer	siehe Teilnehmerliste
Niederschrift	Carsten-Michael Pix
Anlagen	Präsentationen zu TOP 3, 4.4., 7, 9, 12.6, 12.7 sowie diverse Tagesordnungspunkte von Jürgen Weiß

Gelsenkirchen, 8. Januar 2024

Berlin, 8. Januar 2024

gez. Michael Axinger

gez. Carsten-Michael Pix

Fachausschussleiter

Referent

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(030) 2888 488-00
Telefax
(030) 2888 488-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.feuerwehrverband.de

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

T A G E S O R D N U N G

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Fachausschussangelegenheiten
 - 2.1 Personalangelegenheiten
 - 2.2 Termin und Ort der nächsten Tagung
 - 2.3 Überprüfung der Kontaktdaten
3. Kulturgutschutz unter dem Aspekt der Ausbildung der Fachberater
4. Vegetationsbrandbekämpfung – aktueller Stand und Ausblick
 - 4.1 Einheiten im Rahmen der RescEU zur Waldbrandbekämpfung – Wer hat was und wohin gestellt (2023)?
 - 4.2 EU-Module aus Deutschland im Einsatz? Wer war wo und wann (2023)?
 - 4.3. Sachstand zu Löschflugzeugen in Deutschland – Brandenburg und Niedersachsen
 - 4.4 Bericht aus dem Arbeitskreis Waldbrand
5. GeKoB – Was sind dessen genaue Aufgaben und Eingriffsmöglichkeiten?
6. Ausbildung/Information des LFV SH zur Elektromobilität
7. Gemeinsame Veröffentlichungen mit dem UAV DACH e.V. – Sachstand
8. Neue Warnsysteme in Deutschland – Diskussion und Überblick
9. Vorstellung des Papiers „Fähigkeitsmanagement des BBK – Erarbeitung durch eine „eigenständige länderoffene Arbeitsgruppe Fähigkeitsmanagement (IoAG FäM)“
10. Bayerische Planungsrichtlinie für Feuerwehr-Hilfeleistungskontingente: Feuerwehr-Hilfeleistungskontingent Waldbrandbekämpfung Boden mit Fahrzeugen – Aktueller Sachstand
11. (geplante) Veröffentlichungen des Fachausschusses
 - 11.1 Erstellung einer Fachempfehlung über Klimagefahren – Sachstand
 - 11.2 Sach- und umweltgerechter Einsatz von Schaummitteln

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

12. Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien
 - 12.1 Deutscher Feuerwehrverband
 - 12.2 AGBF-Bund
 - 12.3 Arbeitskreis Rettungshunde und Ortungstechnik
 - 12.4 Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur – Nationale Beratungsgremien zur Gefahrgutbeförderung
 - 12.5 Referat 10 der vfdb (Umweltschutz)
 - 12.6 CTIF Commission for Hazardous Materials
 - 12.7 CTIF Commission Forest Fires
 - 12.8 CTIF-Arbeitsgruppe „Tunnel und unterirdische Infrastruktur“
 - 12.9 CTIF Fire Investigations Group
13. FwDV 8
14. Aktuelles/Verschiedenes/Kurzberichte/Termine
15. Tagesordnungspunkte und inhaltliche Vorschläge für die kommende Tagung des Fachausschusses Einsatz, Löschmittel und Umweltschutz der deutschen Feuerwehren

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Tagung wird vom Vorsitzenden des Fachausschusses Einsatz, Löschmittel und Umweltschutz, Michael Axinger, eröffnet. Er bedankt sich bei der Feuerwehr Frankfurt für die Möglichkeit zur Tagung am Feuerwehr- und Rettungs-Trainings-Center.

TOP 2 Angelegenheiten des Fachausschusses

TOP 2.1 Personalangelegenheiten

Neuer Vertreter aus Thüringen, Dennis Kummer

Der neue Vertreter aus Thüringen, Dennis Kummer, stellt sich vor.

TOP 2.2 Termin und Ort der nächsten Tagung

B	Die 22. Tagung des Fachausschusses Einsatz, Löschmittel und Umweltschutz der deutschen Feuerwehren findet am 13. und 14. November 2024 in der Geschäftsstelle des Landesfeuerwehrverbandes Bayern statt. Organisatorischer Ansprechpartner ist Jürgen Weiß.
---	---

TOP 2.3 Überprüfung der Kontaktdaten

Carsten-Michael Pix bittet die Teilnehmer ihm Änderungen bei ihren Kontaktdaten mitzuteilen.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 3 Kulturgutschutz unter dem Aspekt der Ausbildung der Fachberater

Dr. Jan Kämpen vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe stellt die Arbeiten seines Hauses zum Kulturgutschutz mit besonderem Fokus auf die Fachberater dar.

Auf seine Präsentation wird hingewiesen.

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 4 Vegetationsbrandbekämpfung – aktueller Stand und Ausblick

TOP 4.1 Einheiten im Rahmen der RescEU zur Waldbrandbekämpfung – Wer hat was und wohin gestellt (2023)?

Jürgen Weiß berichtet über den Tagesordnungspunkt.

Auf seine Präsentation wird hingewiesen.

TOP 4.2 EU-Module aus Deutschland im Einsatz? Wer war wo und wann (2023)?

Jürgen Weiß berichtet über den Tagesordnungspunkt.

Auf seine Präsentation wird hingewiesen.

TOP 4.3 Sachstand zu Löschflugzeugen Einheiten im Rahmen der RescEU zur Waldbrandbekämpfung – Wer hat was und wohin gestellt (2023)?

Jürgen Weiß berichtet über den Tagesordnungspunkt.

Auf seine Präsentation wird hingewiesen.

TOP 4.4 Bericht aus dem Arbeitskreis Waldbrand

Jan Südmersen, zugeschaltet per Videokonferenz, berichtet über die aktuelle Arbeit aus dem Arbeitskreis Waldbrand. Der AK hat in den letzten Jahren weitgehend über das Mittel der Fachempfehlungen kommuniziert.

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 4 Vegetationsbrandbekämpfung – aktueller Stand und Ausblick

TOP 4.4 Bericht aus dem Arbeitskreis Waldbrand - Fortsetzung

Weiter berichtet er, dass Anfang Dezember 2023 eine Tagung der CTIF-Kommission Waldbrand durchgeführt wird. Deutschland wird dort vertreten durch Dr. Ulrich Cimolino und Johann Eitzenberger.

Generell wird noch einmal betont, dass der Arbeitskreis Waldbrand am Fachausschuss Einsatz, Löschmittel und Umweltschutz angegliedert ist. Dies soll die verbandliche Basis und Rückkoppelung sichern.

Aufgrund diverser Rückfragen zur generellen Natur des Arbeitskreises, aber auch zu einer möglichen Mitarbeit, wurde das angehängte Dokument zur Selbstdarstellung verfasst, was der Niederschrift angefügt ist.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 5 GeKoB – Was sind dessen genaue Aufgabe und Eingriffsmöglichkeiten?

Jürgen Weiß berichtet über den Tagesordnungspunkt. Anschließend diskutieren die Teilnehmer über die bisherige Arbeit des Gemeinsames Kompetenzzentrum Bevölkerungsschutz (GeKoB). Eine adäquate und nachhaltige Vertretung der deutschen Feuerwehren in diesem Gremium ist nach wie vor ein ungelöstes Problem.

Auf seine Präsentation wird hingewiesen.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 6 Ausbildung/Information des LFV SH zur Elektromobilität

Stephan Peltzer stellt die Ausbildungsunterlagen über Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung an Elektrofahrzeugen in Schleswig-Holstein vor. Die Unterlagen können unter den folgenden beiden Links heruntergeladen werden:

www.lfv-sh.de/fileadmin/download/Facharbeit/4_LuK-Einsatz/Download_Einsatz/E-Fahrzeuge_Unterrichtung_Brandbekämpfung_und_technische_Hilfe_V2.0.pdf

www.lfv-sh.de/fileadmin/download/Facharbeit/4_LuK-Einsatz/Download_Einsatz/Unterrichtung_Technische_Hilfe_und_Brandbekämpfung_bei_E-LKW_und_E-Bus.pdf

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 7 Gemeinsame Veröffentlichungen mit dem UAV DACH e.V. - Sachstand

Stephan Peltzer informiert allgemein über die Rechtslage von Drohnen. Die Teilnehmer diskutieren das Thema sowie insbesondere auch die Kennzeichnung der Drohnenführer.

Eine Zusammenarbeit mit dem UAV Dach e.V., hierzu erfolgte eine Anfrage im Herbst 2022, soll weiterhin in einer „losen und informellen Zusammenarbeit“ fortgeführt werden. Gemeinsame Publikationen werden vorerst nicht forciert.

Generell wird in diesem Zusammenhang festgestellt, dass das Thema Robotik und Drohnen vom Fachausschuss Einsatz, Löschmittel und Umweltschutz näher und intensiver betrachtet werden soll und muss. Stephan Peltzer will einen Entwurf nach Vorlage des BBK-Papiers hierzu erarbeiten. Dafür ist das Frühjahr 2024 geplant. Anschließend soll eine inhaltliche Abstimmung mit dem Fachausschuss Leitstellen und Digitalisierung erfolgen.

Das Deutsche Rettungsrobotik-Zentrum in Dortmund soll für einen Bericht und inhaltlichen Austausch zur nächsten Tagung im Herbst 2024 eingeladen werden. Fachausschussleiter Michael Axinger spricht hierzu den ersten Vorsitzenden des DRZ, Dirk Aschenbrenner, an.

Ferner wird auf die Präsentation zu diesem Tagesordnungspunkt hingewiesen.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 8 Neue Warnsysteme in Deutschland – Diskussion und Überblick

Der Tagesordnungspunkt wird nicht erörtert.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 9 Vorstellung des Papiers „Fähigkeitsmanagement des BBK – Erarbeitung durch eine „eigenständige länderoffene Arbeitsgruppe Fähigkeitsmanagement (IoAG FäM)

Jürgen Weiß leitet inhaltlich in den Tagesordnungspunkt ein, bevor der Fachausschuss über das Dokument diskutiert.

Auf seine Präsentation wird hingewiesen.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 10 Bayerische Planungsrichtlinie für Feuerwehr-Hilfeleistungskontingente: Feuerwehr-Hilfeleistungskontingent Waldbrandbekämpfung Boden mit Fahrzeugen – Aktueller Sachstand

Das Thema ist dem Fachausschuss Zivil- und Katastrophenschutz zuzuordnen und soll in diesem Gremium nicht weiter erörtert werden.

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 11 (geplante) Veröffentlichungen des Fachausschusses

TOP 11.1 Erstellung einer Fachempfehlung über Klimagefahren – Sachstand

Aufgrund des Todes von Jens Motsch, der als Autor für diese Fachempfehlung vorgesehen war, wird der Tagesordnungspunkt nicht weiter verfolgt.

TOP 11.2 Sach- und umweltgerechter Einsatz von Schaummitteln

Carsten-Michael Pix berichtet, dass die Fachempfehlung über den sach- und umweltgerechten Einsatz von Schaummitteln am 1. März 2023 veröffentlicht wurde.

Im Anschluss erreichten den Deutschen Feuerwehrverband verschiedene Rückfragen, die durch den Autor Eike Peltzer beantwortet wurden.

Das Dokument steht hier zum Herunterladen bereit:

https://www.feuerwehrverband.de/app/uploads/2023/02/DFV-AGBF-FE_Einsatz_Schaummittel_02.23.pdf

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 12 Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien

TOP 12.1 Deutscher Feuerwehrverband

Dr. Frank Kämmer berichtet in Kurzform über Aktuelles aus dem Deutschen Feuerwehrverband und richtet Grüße vom Präsidenten Karl-Heinz Banse aus.

Nach den Einschränkungen der letzten Jahre wurden 2023 alle Veranstaltungen analog vor der Pandemie im bewährten Präsenzformat umgesetzt. So wurden unter anderem der Berliner Abend der deutschen Feuerwehren, die Delegiertenversammlung des Deutschen Feuerwehrverband, verschiedene Tagungen der Facharbeit, die Messe RETTmobil sowie die FIREmobil, der Bundesfachkongress und weitere Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt.

Im Rahmen der Delegiertenversammlung des DFV am 4. November 2023 im bayerischen Coburg wurde der Vizepräsident Hermann Schreck wiedergewählt.

Zusätzlich konnte der Deutsche Feuerwehrverband mit seiner Onlinefortbildungsmöglichkeit *DFV direkt* ein weiteres Angebot für alle Feuerwehrangehörigen etablieren.

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 12 Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien - Fortsetzung

TOP 12.2 AGFB-Bund

Michael Axinger berichtet von der Tagung des Arbeitskreises Grundsatzfragen der AGBF, die vor wenigen Tagen stattfand. Themen dort war unter anderem die Mitwirkung der Berufsfeuerwehren in der Gremienarbeit, die Vollversammlung 2024, das GeKoB und weiteres.

TOP 12.3 Arbeitskreis Rettungshunde und Ortungstechnik

Der Berichterstatter, Denny Stübling, Vorsitzender des Arbeitskreises, nimmt nicht an der Tagung teil.

TOP 12.4 Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur – Nationale Beratungsgremien zur Gefahrgutbeförderung

Der Berichterstatter, Klaus Ehrmann, nimmt nicht an der Tagung teil. Er stellte vorab den folgenden Bericht zur Verfügung:

Im Berichtszeitraum fanden zwei Sitzungen des AGGB und jeweils zwei Sitzungen der Arbeitsgruppen Klassifizierung und Beförderung in Präsenz und virtuell statt.

- 34. Sitzung AG Klassifizierung 15. 06. 2023 Präsenz Meeting
- 35. Sitzung AG Klassifizierung 09. 11. 2023 virtuelles Meeting
- 24. Sitzung AG Beförderung 23. 02. 2023 virtuelles Meeting
- 25. Sitzung AG Beförderung 31.08. 2023 Präsenz Meeting
- 34. Sitzung AGGB 03. 03. 2023 virtuelles Meeting
- 35. Sitzung AGGB 01. 09. 2023 Präsenz Meeting

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 12 Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien - Fortsetzung

TOP 12.4 Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur – Nationale Beratungsgremien zur Gefahrgutbeförderung - Fortsetzung

Dokumente und Anträge, die im AGGB und in den Arbeitsgruppen mit direktem Bezug zu den Feuerwehren diskutiert wurden:

- Veröffentlichung der Neufassung der Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn, Binnenschiffahrtstraßen (GGVSEB) am 28.08.2023 im Bundesgesetzblatt I Nr.227
- Feuerbeständigkeit Orangene Tafel - Auslegung der 15-minütige Feuereinwirkung in 5.3.2.2.1 ADR: Die Anforderung an die Feuerbeständigkeit der orangefarbenen Warntafel bezieht sich nach dem jetzigen Wortlaut des Absatzes 5.3.2.2.1 RID/ADR/ADN explizit nur auf die Befestigung der Warntafel. Es sollte klargestellt werden, dass diese Anforderungen auch für das Material der Warntafel selbst gilt, da nur so die nach Absatz 5.3.2.2.2 RID/ADR/ADN geforderte Beständigkeit der Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr und der UN-Nummer erreicht wird. Das Thema betrifft die übernächste Sitzung der Gemeinsamen Tagung. Der Antrag soll der Klarstellung dienen und wurde kontrovers diskutiert. Einige Vertreter aus dem Transportbereich äußerten die Sorge, dass es zu Folgeschwierigkeiten kommen könnte. Die AG empfahl die Zustimmung unter Berücksichtigung der diskutierten Aspekte.
- Freistellung u.a. Online-Lebensmittel-Lieferdienste Bei dem Antrag soll eine Freistellung von Einzelhandelslieferdiensten von den Gefahrgutvorschriften erreicht werden, mit dem Ziel mehr gefährliche Güter gleichzeitig zu befördern und diese nicht ausreichend zu kennzeichnen. Es wurde sich klargegen den Antrag positioniert. Bei einem zweiten Antrag ging es um eine neue Begriffsdefinition Sammelbehälter, die Gefahrgut enthalten und nicht gekennzeichnet sind. Es wurde empfohlen, den Antrag abzulehnen

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 12 Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien - Fortsetzung

TOP 12.4 Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur – Nationale Beratungsgremien zur Gefahrgutbeförderung - Fortsetzung

- Definition Bergungsdruckgefäße über Volumenbegrenzung: Mit dem Antrag 2023/34 für die 63. UN TDG-Sitzung sollen neue Definitionen für Bergungsdruckgefäße eingeführt werden (u. a. Begrenzung des Druck-Volumenprodukts auf 1,5 Mio. bar)
- Beförderungspapier: Frage zu Änderung 5.4.0.1 ADR 2025 In breit stattfindender Diskussion werden, die aus der vorgesehenen Änderung entstehenden Probleme und Nachteile thematisiert. So werden von Vertretern aus dem Transportbereich logistische und organisatorische Hindernisse genannt. Es wird von der Problematik gesprochen, dass ein Ladeplatz für Gefahrgut mitunter erst im „letzten Moment“ festgelegt wird und dies oft dann auch durch das Fahrpersonal erfolgt. Daraus würde sich ein „logistischer Wahnsinn“ ergeben, sofern dann jedes Mal das Beförderungspapier angepasst werden müsse, daher wird für eine Verhinderung der bereits geplanten Änderung plädiert. Es wird ferner erwähnt, dass die Angabe des amtl. Kfz-Kennzeichens im Zusammenhang mit dem elektronischen Gefahrgutbeförderungsdokument als Zugangskriterium, also als Schlüssel zum System, dienen soll. Eine fahrzeugweise Zuordnung von Beförderungspapieren bzw. eine Ausstellung solcher Papiere für jedes einzelne Fahrzeug wird von einzelnen Teilnehmern auch bei rein digitaler Anwendung kritisch gesehen. Die AG Beförderung kann zur zunächst favorisierten Option 1 des Vorschlags eine Zustimmung nicht empfehlen, da die genannten logistischen und organisatorischen Hindernisse im digitalen Bereich entgegenstehen könnten. Die Option sollte überarbeitet werden und das Wort Fahrzeug z. B. ...

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 12 Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien - Fortsetzung

TOP 12.4 Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur – Nationale Beratungsgremien zur Gefahrgutbeförderung - Fortsetzung

... durch Beförderungseinheit ersetzt werden. Es wird als sinnvoll erachtet, dass von Seiten des BMDV ein Hinweis an die Innenministerien der Länder ergeht, dass die Behörden und Einsatzkräfte auch über die entsprechende technische Ausstattung verfügen müssen

Themen, mit möglicher zukünftiger Bedeutung:

- Transport von Liquid organic hydrogen carrier (LOHC)
INF 30 Carriage of liquid organic hydrogen carrier (LOHC) – new special provision to UN 3082
Es geht hierbei um organische Trägeröle (z. B. Benzyltoluol), die für die drucklose Beförderung von Wasserstoff verwendet werden sollen. Der Wasserstoff wird im Wesentlichen chemisch an das Trägeröl gebunden und kann nach dem Transport katalytisch wieder entnommen werden. Zu einem geringen Anteil ist der Wasserstoff physikalisch im Trägeröl gelöst. Vorteil ist, dass die für Diesel und Heizöl vorhandene Infrastruktur (Tanks und Tank-schiffe) genutzt werden kann, da das Trägeröl nur umweltgefährdende Eigenschaften besitzt. In Deutschland wird mittlerweile auch eine Tankstelle mit LOHC betrieben.
Der Antrag ist positiv aufgenommen worden.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 12 Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien - Fortsetzung

TOP 12.4 Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur – Nationale Beratungsgremien zur Gefahrgutbeförderung - Fortsetzung

Transport als Gefahrgut UN-Nummer 3082

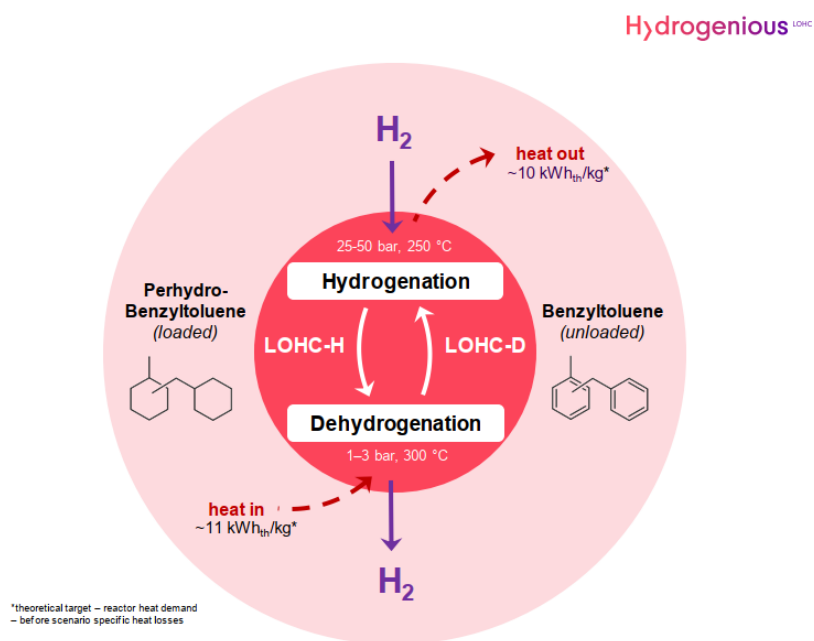
Beurteilungswert beim Transport freisetzbare Wasserstoff: < 0,5 l/kg Trägeröl,

Chemical conversion process of LOHC technology

(Perhydro-)Benzyltoluene

- > Non-explosive
- > Diesel-like liquid
- > Hardly flammable
- > Pour point < -30 °C
- > Viscosity (Kinematic) 4.4E-06 - 7.6E-06 m²/s; 20 °C
- > Stored at ambient conditions
- > 54 kgH₂/m³LOHC and 62 kgH₂/tLOHC
- > Commercially available product

Hydrogenious LOHC | TOP 34.5 AG Klassifizierung 15.06.23



Physically dissolved H₂ in LOHC

- > **Chemically bound hydrogen in LOHC cannot be released under transport conditions.**
- > To release the chemically bound hydrogen, a catalytic system and suitable temperatures are necessary.
- > **There is currently no regulation which takes phys. diss. H₂ into account.**

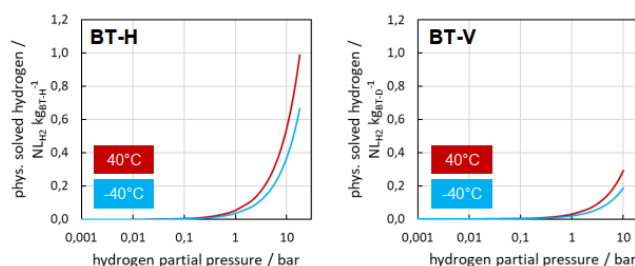
> A special provision for UN3082 is necessary to **define a limit of phys. diss. H₂** to minimize risks during transport.

Hydrogenious LOHC | TOP 34.5 AG Klassifizierung 15.06.23

Hydrogenious^{LOHC}

Background:

- In addition to the chemically bound hydrogen, **traces of hydrogen are dissolved physically** in the LOHC due to high partial pressures of the hydrogen during the reaction (see the figures below).



- Unexpected pressure changes and especially temperature difference are expected to occur during transport. **Degassing** can occur **spontaneously during transport**.
- To simulate a worst-case transport scenario, the samples (sample vessels 90 % filled) were cooled down to -30 °C and subsequently heated up to 70 °C. Ignition experiments of the overlaying gas phase at the PTB (Physikalisch Technische Bundesanstalt) revealed that there is a **small risk** of the formation of an explosive atmosphere **if there is no treatment** of the physically dissolved hydrogen in LOHC.

Public 7

Special provision for UN3082

In Column 6 of the dangerous goods list in Chapter 3.2 against entry UN 3082, add new special provision number XXX as follows:

> "Benzyltoluene can be transported as a liquid organic hydrogen carrier (LOHC) under UN 3082 when the limit of 0.5 L(H₂)/kg (LOHC) is followed."

Hydrogenious LOHC | TOP 34.5 AG Klassifizierung 15.06.23

Hydrogenious^{LOHC}

Background:

- An existing regulation that could **analogously** be used as the limit for the formation of flammable or explosive gases (which can evolve from substances in contact with water) is **ADR class 4.3**, which is defined as **1 L(gas)/kg(substance)**.
- In order to **increase safety**, since this can only be used analogously, we propose a limit of **0.5 L(H₂)/kg(LOHC)** for transport reasons which is lower than the above-mentioned limit.

Excursus Degassing:

- This limit can be observed technically either via equilibration with overlying nitrogen or via a degassing process (proprietary or state of the art as vacuum degassing or stripping).

Excursus analytics:

- The proof of this limit value can be achieved via DGA (dissolved gas analysis), either via sampling of representative samples or via online analysis (proof for LOHC still pending).

Public 8

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 12 Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien - Fortsetzung

TOP 12.4 Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur – Nationale Beratungsgremien zur Gefahrgutbeförderung - Fortsetzung

- Risk Management Framework (RMF) Der Risk Management Framework soll RMF-Benutzern helfen, verschiedene Arten von Risikosituationen beim Transport gefährlicher Güter zu beschreiben und zu untersuchen. Insbesondere soll das RMF Transportinfrastrukturen und -betriebe des Gefahrgutverkehrs, der Gefahren und die relevanten TDG-Szenarien und unter Berücksichtigung vorhandener Dateneingaben beschreiben, die es erlauben sollen harmonisierte technischen Schritte festzulegen, die es ermöglichen, auf der Grundlage der derzeit bestehenden Verfahren anerkannte, rückverfolgbare und qualitativ hochwertige Risikoschätzungen entlang Verkehrswegen – derzeit hauptsächlich auf der Straße und Schiene – durchzuführen. Der Leitfaden für die Entscheidungsfindung führt die harmonisierten Entscheidungsgrundsätze im Zusammenhang mit Risikoschätzungen beim Transport gefährlicher Güter derzeit hauptsächlich auf der Schiene. Der Rahmen beinhaltet einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess, der derzeit von der Expertengruppe Nutzer und Entwicklung (EUDG) der Eisenbahnagentur der Europäischen Union (ERA) durchgeführt wird. Die zugrundgelegten Berechnungsmodelle sollen noch verfeinert und noch angepasst werden. Es wurden Fallstudien vorgestellt z. B. RIVM, NL: Bürogebäude in einer Stadt in der Nähe einer Bahntrasse Mit Hilfe einer Risikoanalyse wurde entschieden, ob ein neues Bürogebäude an einem bestimmten Standort in der Nähe einer Bahntrasse, auf der Gefahrgut befördert wird, errichtet werden darf (s. Abb.2).

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 12 Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien - Fortsetzung

**TOP 12.4 Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur – Nationale
Beratungsgremien zur Gefahrgutbeförderung - Fortsetzung**



Abb. 2: Fallstudie NL, RIVM The National Institute for Public Health and the Environment

Der Plan, das Bürogebäude dort zu errichten, wurde verworfen, da es tagsüber zu stark frequentiert wird und dadurch das Risiko für die darin befindlichen Personen zu hoch wäre. Der Standort des Bürogebäudes wird verlagert ...

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 12 Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien - Fortsetzung

TOP 12.4 Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur – Nationale Beratungsgremien zur Gefahrgutbeförderung - Fortsetzung

... (zwischen 3 und 4 in Abb. 2). Stattdessen darf an dem ursprünglich für das Bürogebäude vorgesehenen Standort ein Wohngebäude errichtet werden. Es wird davon ausgegangen, dass dieses tagsüber nicht stark frequentiert ist. Neue Entwicklungen im Hinblick auf Homeoffice sind (noch) nicht berücksichtigt.

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 12 Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien - Fortsetzung

TOP 12.5 Referat 10 der vfdb (Umweltschutz)

Die Berichterstatterin, Frau Prof. Dr. Lucia Wickert, nimmt nicht an der Tagung teil.

TOP 12.6 CTIF Commission for Hazardous Materials

Die Berichterstatterin, Frau Prof. Dr. Lucia Wickert, nimmt nicht an der Tagung teil.

Auf ihre vorab auf elektronischem Wege zur Verfügung gestellten Berichte über die letzten Tagung der Kommission wird hingewiesen.

TOP 12.7 CTIF Commission Forest Fire

Johann Eitzenberger, zugeschaltet per Videokonferenz, berichtet über die aktuelle Arbeit der CTIF-Waldbrandkommission. Er hat am letzten Treffen des Gremiums vom 7. bis 9. Mai 2023 in Trogir, Kroatien, teilgenommen. Für weitere Informationen wird auf seinen Bericht hingewiesen, der der Niederschrift angehängt wird.

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 12 Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien - Fortsetzung

TOP 12.8 CTIF-Arbeitsgruppe „Tunnel und unterirdische Infrastruktur“

Der Berichterstatter, Marc Stielow, nimmt nicht an der Tagung teil. Er stellte vorab folgenden Bericht zur Verfügung:

Bisher gab es ein Treffen der Arbeitsgruppe (2019 in Norwegen). Dort erfolgte ein Informationsaustausch zu den jeweiligen Aufgaben und welche Synergieeffekte die Arbeitsgruppe generieren kann. Außer einer Ideensammlung wurde jedoch kein nennenswertes Ergebnis generiert. Ein weiteres Treffen kam aus organisatorischen Gründen bisher nicht zu Stande.

TOP 12.9 CTIF Fire Investigations Group

Der Berichterstatter, Prof. Dr. Roland Goertz, nimmt nicht an der Tagung teil.

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 13 FwDV 8

Der Berichterstatter erläutert den aktuellen Sachstand der Überarbeitung der FwDV 8. Er stellt fest, dass im Gremium, dass die Dienstvorschrift überarbeitet, gegenwärtig keine Vertreter des Ehrenamts sitzen.

In dieser Frage werden sich die Bundesgeschäftsstelle des Deutschen Feuerwehrverbandes sowie der Fachausschussleiter kurzfristig austauschen.

TOP 14 Aktuelles/Verschiedenes/Kurzberichte/Termine

Schaum

Eike Peltzer berichtet, dass am 1. März 2023 die überarbeitete Version der Fachempfehlung über den Sach- und umweltgerechten Einsatz von Schaummitteln veröffentlicht wurde. Zum Thema insgesamt wird er auch in einer Ausgabe der Onlinefortbildung DFV direkt am 13. Dezember 2023 referieren. Ferner weist er auf die Gründung eines Arbeitskreises zu F 500 im Werkfeuerwehrverband Deutschland hin.

B	Ein Bericht aus dem Arbeitskreis Schaummittel im WFV-D soll künftig als fester Tagesordnungspunkt berücksichtigt werden.
---	--

Az 36.01

Ergebnisniederschrift der 21. Tagung des FA ELU am 15. und 16. November 2023

TOP 15 Tagesordnungspunkte und inhaltliche Vorschläge für die kommende Tagung des Fachausschusses Einsatz, Löschmittel und Umweltschutz

Michael Axinger bittet alle Teilnehmer um frühzeitige Zusendung von Themenvorschlägen für die kommende Tagung.

Dr. Frank Kämmer schlägt vor über das Thema „Neue Logistikformen mit kompakter Lagerweise“ zu diskutieren. Matthias Bessel über „Schutzzielorientierte Risikoanalyse“.